

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

(Beispiel.)  
Anbau- und Ernte-Register.

Name ob. Nummer		Des Ackers				Frucht	Anbau		Ernte						Bemerkung über Preis, Gewicht u. s. w.
		Größe		Zusam.	i. Ganz.		pr. Joch	im Ganzen			pr. Joch				
		Einzeln								Mahl	Führen	Meßen	Zentner	Meßen	
		Joch	Akkr.	Joch	Akkr.		M.	M.	I.	II.	Zentner	I.	II.	Zentner	
Breitland	4	1200	)			Korn	(14 3	560)							(Wog 86 Pfd.
Landaker	2	700	)	7	300		(6 1/2 2 1/4	400)	194	10	—	28	1		(Kostete 1 fl. 5. B.
Mühlaker	3	800	)	4	400		(9 1/2 2 3/4	— 14)	100	3	—	25	1		(Wog 70—80 Pfd.
Hausfeld	—	1200	)			Gerste	(2 1/3	— 3)	—	270	—	—	—	—	(Kostete 2 fl. 50—3 fl.
Nr. 387	—	—	)	1	800	Kartoffel	22 15	—	—	—	—	180	—	—	hie und da krank
Pfünfeld.	—	—	)	1400		Rüben	2600	Pflanz.	—	—	—	262	—	—	300
Große Wies	—	—	)	3	—	Heu in 2	2	Schnitt.	— 10	—	—	200	—	—	66 schön eingebracht

Dies sind die einfachsten Aufschreibungen, die der Landwirth führen soll. Sie lassen sich ins Unendliche erweitern, leisten aber auch in dieser Form für kleine Wirthschaften das Entsprechende. Möge sich der eine oder andere unserer Leser bestimmt finden, sie zu handhaben; er wird bald Interesse daran finden und den Nutzen, den sie gewähren, einsehen.

### Etwas für Baukustige.

Wer bauen will, braucht außer Geld und Geduld auch Materialien: Ziegel, Kalk, Sand, Holz u. dgl. Derlei Dinge müssen zu gelegener Zeit zusammengebracht werden, damit nicht dann, wann Zug und Leute dringende Feldarbeiten zu verrichten haben, diese den Maurern und Zimmerleuten zu Diensten stehen müssen. Um aber dies bewerkstelligen zu können, muß man wissen, wie viel man zu der beabsichtigten Herstellung braucht und dazu wollen wir an die Hand gehen.

Das Mauerwerk berechnet man nach Kubikflaster, das ist eine Masse von 6 Schuh Höhe, 6 Schuh Breite und 6 Schuh Dicke = 216 Kubikfuß. Eine solche Kubikflaster erfordert an Ziegeln, wie sie bei uns vorschriftsmäßig 11 1/2 Zoll lang, 5 1/2" breit und 2 1/2" hoch gemacht werden, 1728 Stück. Von derselben Menge Ziegel wird man daher eine Gartenmauer u. dgl. herstellen können, die bei einer Höhe von 6 Schuh und einer Dicke von 1 Schuh 6 Klaster lang ist, oder man wird zu einer Quadratflaster schuhdickes Mauerwerk den sechsten Theil einer Kubikflaster, also 328 Ziegeln bedürfen. Als Bindemittel braucht man zu einer Kubikflaster Mauerwerk 10 Meßen gebrannten Kalk und 40 Kubikfuß Sand. Auf einen Düngewagen, welchen die Landwirthse gewöhnlich zum Sandsführen benützen, ladet man circa 20 Kubikfuß. Bei Bruchstein-Mauerwerk rechnet man 1 1/2 Klaster Steine, 10 Meßen gebrannten Kalk und 40 Fuß Sand. Wird statt Kalk Lehm genommen, so braucht man von letzterem 73 Kubikfuß.

Zur Herstellung von Ziegelgewölben ist der Bedarf ein größerer, weil die Ziegel theilweise behauen werden; man benöthigt 1900 Stück, weil